



## ZACHARIAH N. KARIITHI - BARITON

### CV

Zachariah N. Kariithi ist Ensemblemitglied des Staatstheaters Braunschweig, wo er Partien wie **Eugen Onegin**, **Valentin** in Gounods *Faust*, **Marcello** in *La Bohème* und **Sharpless** in *Madama Butterfly* singt. In der Spielzeit 2023/24 wird er sein Repertoire in Braunschweig um zwei wichtige neue Partien bereichern: **Figaro** in *Il barbiere di Siviglia* und das Baritonsolo in *Carmina Burana*. Ein weiteres Highlight wird sein Debüt als **Claudio** in *Béatrice et Bénédict* von Hector Berlioz sein.

Zachariah N. Kariithi ging als eines der vielversprechendsten Nachwuchstalente aus dem Internationalen Opernstudio der Hamburgischen Staatsoper hervor, wo er von 2015 bis 2017 engagiert war. Seither ist regelmäßig als Gast an diesem Haus tätig, wo er bereits als **Schaunard**, **Belcore** und **Papageno** zu erleben war. In der Spielzeit 2023/24 kehrt er nach Hamburg zurück, um **Moralès** und **Le Dancaïre** in *Carmen* zu singen.

Engagements an anderen Bühnen umfassen unter anderem **Guglielmo** und **Don Giovanni** in Tel Aviv, **Marcello** in *La Bohème* am Opernhaus von Daegu in Südkorea, **Don Fernando** in *Fidelio* an der Opera Bałtycka in Gdańsk und **Porgy** in *Porgy and Bess* am Konzerthaus Dortmund.

Zachariah N. Kariithi wurde 1987 in Nairobi, Kenia geboren. Er begann seine musikalische Ausbildung im Alter von 12 Jahren mit privatem Klavierunterricht. Später besuchte er das Kenya Conservatoire of Music, wo er sein Klavierstudium bei Gachigi Kungu fortsetzte und begann Gesangsunterricht zu nehmen. Bereits nach zwei Jahren bestand die Abschlussprüfungen des Associated Board of the Royal Schools of Music in den Fächern Gesang und Klavier mit Auszeichnung. Im Sommer 2008 repräsentierte er Kenia beim Weltjugendchor.

Er war Student und Stipendiat der Buchmann Mehta School of Music an der Universität Tel Aviv und seit 2008 Teilnehmer des internationalen Adler-Buchmann Programms für herausragende ausländische Studenten. Im Jahr 2011 stellte er sich mit dem Sinfonieorchester der Buchmann Mehta School unter der Leitung von Zubin Mehta als Solist vor und sang 2012 in der New Yorker Carnegie Hall. Bis 2013 wirkte er außerdem in mehreren Konzerten des Israeli Philharmonic Orchestra und des Haifa Symphony Orchestra mit.

Zachariah N. Kariithi machte seinen Master in Oper an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, wo er von 2013 bis 2015 studierte. Er war Stipendiat der Hermann und Milena Ebel Stiftung (2014–2015) sowie der Hamel Stiftung Hannover (2015-2016).